

REGION



AKTUELL

Nr. 25

REGION AKTUELL stellt die ILE-Mitgliedskommunen vor:

Die Gemeinde Obertrubach – wo sich Bürger und Gäste zuhause fühlen!

Die staatlich anerkannte Erholungsgemeinde Obertrubach ist ein beliebtes Urlaubs- und Naherholungsziel mit guten und bekannten Cafés, Gasthäusern und Unterkunftsbetrieben. In der Gemeinde Obertrubach findet man eine Landschaft für Romantiker, Entdecker und Genießer. Mächtige Felsen, alte Mühlen, Ruinen, Kirchen und Kapellen wechseln ab mit einer einzigartigen Landschaft und kleinen fränkischen Dörfern, in denen sich wohlthuende Einkehrmöglichkeiten bieten. Am südlichen Ortsausgang befindet sich die namensgebende Quelle der Trubach. Das Trubachtal ist mit 26 Mühlen das mühlenreichste Tal in der Fränkischen Schweiz.

Obertrubach und Untertrubach können auf eine 1000jährige Geschichte zurückblicken. Das Jubiläum wurde 2007 mit zahlreichen Veranstaltungen gefeiert. Erstmals erwähnt wurden die beiden Orte zusammen mit 14 weiteren Orten in einer Schenkungsurkunde zur Gründung des Bistums Bamberg.

Eine Besonderheit stellt die Fraischgrenze dar. Diese ist eine frühere Gerichtsgrenze zwischen der Freien Reichsstadt Nürnberg und dem fürstbischöflichen Bamberg. Ein Vertrag aus dem Jahr 1537 teilte Obertrubach lange Zeit in zwei Herrschaftsbereiche. So ist belegt, dass der eine Teil Obertrubachs 1803 und der andere erst 1806 zu Bayern kam. Entlang des sog. Fraischgrenzweges, der an der Kirche in Obertrubach beginnt, sind 26 historische Grenzsteine zu sehen.

Tourismus

Für den Tourismus spielt die malerische Lage inmitten Millionen Jahre alter Felsen eine wichtige Rolle. Seit den 1960-er Jahren kommen Erholungssuchende aus allen Teilen Deutschlands zum Urlauben, Wandern und Klettern nach Obertrubach. Rund 60.000 Übernachtungen zählen die Unterkunftsbetriebe in Obertrubach jährlich. Auf Grund zeitgemäßer Ausstattung sind mehrere Anbieter mit drei und vier Sternen klassifiziert.

Ideale Voraussetzungen für Kurse, Seminare, Tagungen bieten auch die renovierten fünf Häuser des Arbeitnehmerbildungshauses Obertrubach mit 107 Betten, Lift

und behindertengerechter Ausstattung.

Das kulturelle und sportliche Angebot für Ausflügler, Urlauber, Wanderer und Kletterer ist nahezu grenzenlos. Ihnen stehen zahlreiche qualitativ hochwertige Touren zur Verfügung. Ausgebildete Kultur- und Wanderführer und Nordic Walking Trainer bieten Touren und Kurse an. Beliebt ist der Therapeutische Wanderweg. Besonderheit ist, dass der sechs Kilometer lange Weg genau vermessen ist und dass an sieben Stationen Werte aufgezeichnet und durch einen betreuenden Arzt ausgewertet werden.



Jährlich am 3. Januar begeht Obertrubach den Beschluss der Ewigen Anbetung mit einer Lichterprozession durch den Ort. Dabei geht es den Obertrubachern vor allem um den christliche Bedeutung des kirchlichen Brauchtumsfestes. Entlang des Prozessionsweges werden tausende Lichter entzündet, die den Ort und die Felsenhänge in ein wunderbares Lichtermeer verwandeln.

Leben und arbeiten in der Gemeinde Obertrubach

In der Gemeinde Obertrubach leben rund 2.250 Einwohner. Zahlreiche Musik- und Singgruppen sowie viele Vereine sorgen für ein gutes kulturelles und gesellschaftliches Angebot. Eine Grundschule mit Mittagsbetreuung in Bärnfels, die Sprachheilschule in Wolfsberg und der von der Katholischen Kirchenstiftung geführte Kindergarten St. Marien in Obertrubach bieten eine ortsnahe Bildungsbasis. Aktive Seelsorge sowie gute Jugend- und Senioren-

arbeit bietet die Pfarrgemeinde Obertrubach.

Die Firma Schmetterling Reisen ist der größte Arbeitgeber in der Gemeinde Obertrubach. Zahlreiche Handwerksbetriebe bieten Arbeit und ihre Dienste an, darunter vier Maschinenbaufirmen, zwei Stuckateurbetriebe, ein Bauunternehmen, zwei Zimmereien, eine Schreinerei, zwei KFZ-Werkstätten, zwei Schlossereien, einige Heizungsbauer, Bäckerei und Metzgerei.

Gut zu erreichen ist die Gemeinde Obertrubach mit dem Linienverkehr und durch den Trubachtal-Express des VGN. Dieser bietet

zentrum Fränkische Schweiz mit Klettererlebnisspielplatz. Es enthält alle Infos zur Klettergeschichte im Frankenjura und im Trubachtal.

„Wanderparadies Trubachtal“

In Zusammenarbeit mit dem Markt Egloffstein und weiteren zehn Kommunen wurde das „Wanderparadies Trubachtal“ ins Leben gerufen, das nach den Qualitätskriterien des Deutschen Wanderparadieses geschaffen wurde. Das Wanderkonzept bietet Wanderungen von Ort zu Ort sowie Rund- oder Themenwanderungen auf ca. 500 Kilometer Wegen an. Ausgangspunkte sind die 36 Orte des Wanderparadieses Trubachtal von Betzenstein bis Wachsenstein und von Kirchenbirkig bis Kasberg/Gräfenberg. In jedem der Orte können Wanderer entscheiden, wohin ihre Tour gehen soll. Entfernungen von Ort zu Ort, Markierungszeichen, Einkehrmöglichkeiten und Geschichtliches über die Orte, Burgen und Mühlen sind im Wanderbuch mit Wanderkarte zum „Wanderparadies Trubachtal“ zu finden. Das Wanderbuch mit Karte gibt es bei der Tourist-Info Obertrubach zum Preis von 3,50 Euro.

Auch der Qualitätsweg Frankenweg, der vom Rennsteig zur Schwäbischen Alb führt, durchzieht das Wanderparadies Trubachtal auf 27 Kilometer Länge.

Zusammen mit den 85 Kilometern Nordic Walking Touren bieten sich ungeahnte Wander- und Walkingmöglichkeiten.

Nordic-Walking-Zentrum

Das Nordic-Walking-Zentrum Trubachtal, das sich auch auf das Gebiet der Nachbargemeinde Egloffstein erstreckt, verfügt über insgesamt 11 Strecken in verschiedenen Schwierigkeitsgraden zwischen vier und 10 km. Diese bieten ausreichend Möglichkeit, die körperliche Fitness zu testen und zu fördern.

„zurück zum Ausgangspunkt“

Eine sehr gute Ergänzung zum „Wanderparadies Trubachtal“ bietet der Rückholservice z.z.A.: er bringt Wanderer und Walker sorglos auf Anruf zurück zum Ausgangspunkt.